

## Projektsteckbrief

# Energieversorgungskonzept für das Areal der ehem. Steinzeugwerke Euskirchen

### Inhalt und Umfang der Leistung

Am Rande der Euskirchener Innenstadt auf dem Gelände der ehemaligen Westdeutschen Steinzeugwerke ist die Entwicklung eines neuen Wohn- und Geschäftsquartiers geplant. Mit diesem Energiekonzept ist für das neue Quartier eine zukunftsfähige Energiekonzeption unter Berücksichtigung der Aspekte Reduzierung des Energiebedarfs, Optimierung der Energieversorgung und des Einsatzes erneuerbarer Energien erstellt worden. Das Konzept soll dauerhaft niedrige Energiekosten bei gleichzeitiger hoher Betriebs- und Planungssicherheit für den Nutzer garantieren sowie die klimapolitischen Ziele der Stadt Euskirchen berücksichtigen.

Im Rahmen der Konzepterstellung wurde im Sinne einer Sektorenkopplung sowohl der Energiebedarf für Raumwärme, Warmwasser, Haushalts- und sonstiger Strom sowie Elektromobilität berücksichtigt. Ziel des Konzepts ist die Integration eines möglichst hohen Anteils erneuerbarer Energien sowie eine Prüfung der Nutzung weiterer endogener Potenziale (Abwasserwärme). Das Thema Elektromobilität in Verbindung mit solarer Eigenstromerzeugung findet ebenfalls Berücksichtigung.

Die zentralen und dezentralen Versorgungsvarianten wurden hinsichtlich ihrer ökologischen und ökonomischen Ausprägungen verglichen, so dass die Auswirkungen der einzelnen Versorgungsvarianten für die späteren Investoren und Nutzer, insbesondere in finanzieller Hinsicht, gut vergleichbar sind. Die empfohlene zentrale Energieversorgung ist vor allem klimafreundlich und basiert auf Kombination eines Biomethan BHKWs mit einem Holzpelletkessel als Spitzenlastkessel und der Nutzung des Solarpotenzials der Dächer zur Erzeugung von erneuerbarem Strom aus Photovoltaikanlagen.

Leistungsjahr/-zeitraum	02/2021 – 09/2021
Auftraggeber	DWK Euskirchen GmbH & Co. KG
Kontaktdaten	Fliederweg 2 40789 Monheim am Rhein
Projektteam	Klaus Kottsieper, Cathleen Goldowsky

